Max Mell an Arthur Schnitzler, 29. 7. 1907

Wien, 29. Juli 1907

Sehr geehrter Herr Doktor,

es wird mir fehr fchmerzlich fein, in meinem Almanach nichts von Ihnen zu haben. Wäre es nicht möglich, daß Sie mir ein Fragment aus der größeren Arbeit die Sie jetzt fchreiben, gäben? Im fchlimmften Fall möchte ich wenigftens etwas fchon gedrucktes, (etwa Gedichte?) bringen, und bäte Sie dafür um Rat.

Mit Ihrer Ansichtskarte haben Sie mir eine große Freude gemacht, Dr. Servaes, der am selben Tag zu mir kam, hat mich ordentlich beneidet darum. Bitte empfehlen Sie mich Ihrer verehrten Frau!

Mit den herzlichsten Grüßen Ihr

Max Mell.

CUL, Schnitzler, B 70.
Briefkarte, 568 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Erwähnte Entitäten

Personen: Max Mell, Olga Schnitzler, Franz Servaes

Werke: Almanach der Wiener Werkstätte, Der Weg ins Freie. Roman

Orte: Wien

10

QUELLE: Max Mell an Arthur Schnitzler, 29.7. 1907. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01696.html (Stand 16. September 2024)